



Gemälde und Skulpturen sind in der Stadthalle zu sehen.

Fotos: Ralf Triesch/Stadt Haiger



Kunst in der Stadt überzeugt durch Vielfalt.

## LOTUS-Mitarbeiter spenden an Hospiz

Unterstützung für das „Haus Balthasar“

**HAIGER (red)** – Gemeinnützige Projekte, Vereine und Hilfsorganisationen zu unterstützen, ist beim Haigerer Unternehmen LOTUS Tradition. Jährlich ruft der Betriebsrat alle Mitarbeiter zur Spende auf, die vom Inhaber Sebastian Loh verdoppelt wird. In diesem Jahr kam eine Spendensumme von 6290 Euro zusammen, die jetzt an das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar übergeben wurde.

Das Kinder- und Jugendhospiz in Olpe bietet unheilbar kranken Kindern und deren Eltern und Geschwistern ein zweites Zuhause und begleitet sie ab dem Zeitpunkt der Diagnose bis über den Tod hinaus. Erfahrenes Personal aus den Bereichen Kinderkrankenpflege, Krankenpflege und Pädagogik betreut und versorgt die jungen Gäste rund um die Uhr. „Wir möchten die oftmals nur noch kurze Lebenszeit der Kinder und Jugendlichen möglichst erfüllt und positiv ge-

stalten und den Familien eine schöne gemeinsame Zeit bieten“, sagt Katharina Alber vom Hospiz. Balthasar ist ein Ort zum Leben und Lachen, aber auch zum Sterben und Trauern.

### Bundesweit das erste Kinderhospiz

Die Einrichtung wurde 1998 eröffnet und war deutschlandweit das erste Kinderhospiz, 2009 wurde es um das Jugendhospiz erweitert. Balthasar bietet acht Kindern und vier Jugendlichen mit ihren Familien Platz für sogenannte Entlastungsaufenthalte. Das Hospiz wird nur zu einem Teil aus öffentlichen Mitteln finanziert und ist zu 50 % auf Spenden angewiesen. „Jeder Euro hilft uns, die Arbeit des Hospizes weiter leisten zu können. Wir sind überaus dankbar für ihre Unterstützung und das Engagement der LOTUS Mitarbeiter“, sagte Katharina Alber.

## Sonderthema „Noten - Worte - Farben“

August Macke als Inspiration für die Ausstellung „Kunst in der Stadt“

**HAIGER (öah)** – „Noten - Worte - Farben“ - dieses Sonderthema lässt viel Interpretationsspielraum. Die 45 Teilnehmer des ersten Vorbereitungstreffens für „Kunst in der Stadt 2020“ waren begeistert von dem Vorschlag, der an einen Vortrag des Künstlers August Macke angelehnt ist. Das Thema bietet Möglichkeiten, sich mit den Bereichen Musik, Literatur und Malerei zu befassen. „Kunst in der Stadt“ findet vom 15. bis zum 18. Oktober in der Haigerer Stadthalle statt.



Zu dem ersten Vorbereitungstreffen zu „Kunst in der Stadt“ kamen bereits 40 Kunstliebhaber.  
Foto: Lea Siebelist/ Stadt Haiger

„Ich freue mich, dass so Viele zu diesem ersten Vorbereitungstreffen gekommen sind. Viele sind schon länger bei ‚Kunst in der Stadt‘ dabei, aber heute dürfen wir auch einige neue Gesichter begrüßen“, freute sich Andreas Rompf (Fachdienstleitung Öffentlichkeitsarbeit). Das Treffen sollte allen Interessierten einen Überblick über die Veranstaltung im Herbst (15. bis 18. Oktober) geben und Informationen zur Vorbereitung liefern. So erklärte Rompf anhand einer großen Skizze die Aufteilung der Ausstellungsfläche und sprach über zu beachtende Fristen. Bis

Anfang Juli sollten die Werke zum Sonderthema fertiggestellt sein. Seit 1994 wiederholt sich die beliebte Ausstellung rund um die Themen Malerei und Kunsthandwerk alle zwei Jahre und feiert in diesem Jahr ihren 14. Geburtstag. Die sonst im November stattfindende Veranstaltung wurde in diesem Jahr auf das Lukasmarkt-Wochenende vorgezogen. „Wir können uns gut vorstellen, eine Art Herbst-Ferienpass-Aktion für die Woche der Kunstausstellung anzubie-

ten. Die Kinder hätten so die Möglichkeit, Interesse am Gestalten zu finden und gleichzeitig die Künstler kennenzulernen“, sagte Rompf. Die Ausstellung solle dazu genutzt werden, einander kennenzulernen und sich mit Kunstinteressierten auszutauschen.

Das Einzugsgebiet umfasse dabei nicht nur Haiger, sondern die ganze Region, sodass auch Künstler aus dem benachbarten Siegerland, dem Westerwald und

verschiedenen Kommunen im Lahn-Dill-Kreis und darüber hinaus anreisen. Als Anspruch für die ausgestellten Werke formulierte Rompf, „dass der Künstler in seinen Werken wiederzuerkennen ist“.

### Sonderthema bietet Spielraum für Kreativität

Die Kunstausstellungen haben immer ein Sonderthema, das individuell von den Teilnehmern

interpretiert wird. 2016 hieß es zum Beispiel „Die Welt ist bunt“; die Idee stammte von Rainer Bankmann und wurde gemeinschaftlich festgelegt. Für dieses Jahr schlug Andreas Rompf das Sonderthema „Noten - Worte - Farben“ vor. Dieses ist angelehnt an den deutschen, expressionistischen Künstler August Macke, der im Alter von nur 27 Jahren im ersten Weltkrieg auf dem Schlachtfeld der Champagne fiel. Der Titel bezieht sich auf einen seiner Vorträge und lässt sich gut auf die Vielfalt der Kunstrichtungen anwenden. „Das Sonderthema schenkt jeder Idee Raum. Man muss sich nicht streng an dem Namen festhalten, sondern kann es frei übersetzen“, betonte der Fachdienstleiter. Es müsse auch nicht jedes der drei Worte berücksichtigt werden, sondern man könne sich auf eins fokussieren. Einige Künstler lobten den „positiven Malstil“ Mackes, der sich hauptsächlich durch reine, harmonisierende Farben ausgedrückt habe. Einige Aussteller sprachen sich dafür aus, „insbesondere bei den aktuellen Problemen in der Welt Motive zu wählen, die sich an heiteren Themen orientieren und eine Zuflucht bieten“.



Geschäftsführer Rainer Haupt und die Betriebsratsmitglieder Sabine Mester, Ronny Piesker und Klaus-Peter Klein bei der Übergabe der LOTUS-Spende an Katharina Alber (2.v.r.) vom Kinder- und Jugendhospiz Balthasar.  
Foto: Lotus

## Gebührenbescheide werden versendet

Abfall: Post an 65.000 Haushalte

**HAIGER (red)** – In diesen Tagen erhalten die rund 65.000 Grundstückseigentümer im Lahn-Dill-Kreis (ohne Stadt Wetzlar) ihre Abfallgebührenbescheide. Diese beinhalten die Endabrechnung 2019 sowie die Vorauszahlung für das Jahr 2020. Die Abfallgebühren werden nach Gefäßgröße und Leerungshäufigkeit berechnet. Durch Abfallvermeidung und Abfalltrennung können die Bürger Einfluss auf die Höhe ihrer Abfallgebühr nehmen.

Geändert hat sich zum Jahresbeginn die Höhe der Gebührensätze. Dabei erhöht sich die jährliche Grundgebühr für eine 120-Liter-Restabfalltonne auf 78,99 Euro und für eine 240-Liter-Restabfalltonne auf 129,12 Euro. Die Leistungsgebühren konnten dagegen in den meisten Fällen gesenkt werden. Unterm Strich zahlt ein Vier-Personen-Haus-

halt, abhängig vom gewählten Behälterbestand und der Leerungshäufigkeit, somit zwischen 118,39 und maximal 334,26 Euro pro Jahr – das sind 29,89 bzw. 57,26 Euro mehr als zuvor.

„Die Gründe für die Erhöhung liegen besonders in den gestiegenen Marktpreisen für Transport, Umschlag, Lagerung und Entsorgung der Abfälle“, erläutert der Erste Kreisbeigeordnete Roland Esch. Dennoch seien die durchschnittlichen Gebühren im Lahn-Dill-Kreis auch nach der Erhöhung niedriger als in den Nachbarregionen. Landrat Wolfgang Schuster betont: „Unsere Gebühren sind günstig und sie bleiben es auch.“ Im Kundenportal „Mein AWLD“ auf der Homepage der Abfallwirtschaft Lahn-Dill ([www.awld.de](http://www.awld.de)) sind die Gebührenbescheide sowie alle Leerungsprotokolle auch online abrufbar.



Im Oktober heißt es wieder „Kunst in der Stadt“.

# Kirchliche Nachrichten



## Umjubeltes Heimspiel im „Sefora-Land“

**Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach:** So, 26.1.: 9.30 Uhr, DRK Altenpflegeheim; 10.30 Uhr, Gottesdienst Stadtkirche (mit Abendmahl). **Rodenbach:** 10.30 Uhr. **Steinbach:** 9.15 Uhr.

**Mo., 27.1.:** Haiger, 19 Uhr, Stadtkirche, Gedenken Holocaustopfer.

**Ev. Gemeinschaft Haiger** (Mühlenstraße 12) **So.:** 10 Uhr, Gottesdienst.

**Ev. Kirche Allendorf und Haigerseelbach: Allendorf,** ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2: **So.:** Gottesdienst 1.-15. j.d. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. **Woche:** **Mo.:** 14.30 Uhr Seniorenkreis (jd. 1. Mo. im Monat); 19 Uhr, Faith inc-Jugendkreis (ab 8. Klasse). **Di.:** 19.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig). **Mi.:** 16.30 Uhr, „Mittendrin“-Kindergruppe (Kinder im Grundschulalter); 16.45 Uhr Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungschar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alder); Bibel- und Gebetsstunde (LKG); 20 Uhr CVJM-Männersport Ü30, MZH. **Do.:** 9.30 Uhr Frauenfrühstück „Rappelkiste“; 19.30 Uhr Kirchenchor. **Fr.:** 18 Uhr, Jungscharsport, MZH. **Sa.:** 9-15 Uhr, Konfirmanden-Projekt alle 4 Wochen.

**Haigerseelbach,** ev. Kirche (Tränkestraße 7): **So.:** Gottesdienst 1.-15. j.d. Monats um 9.30 Uhr und vom 16.-31. um 10.45 Uhr. **Woche:** **Di.:** 15 Uhr Frauenstunde (14-tägig). **Mi.:** 9 Uhr Bibel und Breakfast (14-tägig). **Do.:** 18.30 Uhr Jungschar; 20 Uhr Bibelstunde (Vereinshaus). **Fr.:** 15 Uhr, Seniorenkreis (1. Fr. im Mo.; Gemeinschaft); 19 Uhr McFish-Jugendtreff. Vereinshaus. **Sa.:** 9-15 Uhr, Konfirmanden-Projekt alle 4 Wochen.

**Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdillin, Sonntags:** Gottesdienste im Wechsel um 9 Uhr, 10.30 Uhr oder 14 Uhr.

**Dillbrecht: So.:** 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. **Di.:** 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chorstunde (alle 14 Tage).

**Mi.:** 9.30 bis 11 Uhr Mini-Club (alle 14 Tage). **Do.:** 20 Uhr Bibelstunde. **Fr.:** 17.15 Uhr, Jungschar (Fahrdienst für Fellerdillin/Offdillin).

**Fellerdillin: So.:** 10.30 Uhr, Kindergottesdienst (einmal Monat). **Mo.:** 19.30 Uhr Chorstunde. **Di.:** 20 Uhr Bibelstunde.

**Offdillin: Sa.:** 15 Uhr Kindergottesdienst (einmal Monat). **Mo.:** 19.30 Uhr Chorstunde. **Di.:** 20 Uhr Bibelstunde.

**Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach: Langenaubach,** ev. Kirche. **So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). **Di.:** 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/Mütterkreis (jd. 1.). **Mi.:** 20 Uhr, Projektchor. **Do.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Do.), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr). **Flammersbach,** ev. Kirche. **So.:** 10.35 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 15 Uhr, Frauenkreis (letzten).

**Ev. Kirche Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:** Gottesdienste sonntags im Wechsel um 9.15 Uhr, 10.30 Uhr oder 18 Uhr. **Mo.:** 17 - 18 Uhr Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre) Weidelbach / 19 Uhr Frauenkreis (1. Montag im Monat) Oberroß-

**HAIGER-FELLERDILIN (rst).** Ist sie eine phantastische Sängerin, die auch als Kabarettistin Erfolg haben könnte? Oder eine Entertainerin mit Comedian-Begabung, die zufällig auch noch hervorragend singen kann? Egal. Sefora Nelson überzeugt als „Gesamtpaket“ – das wurde beim Konzert in der Freien evangelischen Gemeinde in Fellerdillin deutlich.

Vor 200 Gästen feierte die Schwäbin, die seit einigen Jahren zu den erfolgreichsten christlichen Musikern Deutschlands zählt, ein umjubeltes Heimspiel. Ihre Songs, vorgetragen am Flügel oder mit der Ukulele, kamen hervorragend an.

„Ein Freund hat den Haigerer Raum mal als „Sefora-Land“ bezeichnet, da ist was Wahres dran“, meinte die 40-Jährige schmunzelnd: „Irgendwie ist das hier meine zweite Heimat.“ In ihrem Soloprogramm präsentierte sie Songs ihrer neuen CD „Du bist“, aber auch bekannte Titel wie „Ich brauch‘ ein Wunder“, „Amazing grace“, „Ich will Dir danken“ oder „Lege Deine Sorgen nieder“.

Das Motto des Abends könne durchaus „Don't worry, be happy“ (Sorge Dich nicht, sei fröhlich) lauten, scherzte die Sängerin und riet, „sich nicht Sorgen um das Morgen zu machen, sondern auf Gott zu vertrauen“. Der Mensch wolle gerne Sicherheiten und le-

be oft nach dem Motto: „Das krieg‘ ich schon alleine hin.“ In ihren Songs befasste sich die Sängerin auch mit aktuellen Themen wie dem Social-Media-Wahn. „Die Nähe, die Du suchst, ist hier nur Schein, denn ist der Akku leer, bist Du allein“, heißt es im Lied „Dreidimensional“.

Das Publikum stimmte begeistert in die bekannten Lieder ein, was besonders beim Klassiker „Du großer Gott, wenn ich die Welt betrachte“ zum Tragen kam. Erst nach zwei umjubelten Zugaben verließ die Künstlerin die Bühne. Rückkehr ins „Sefora-Land“ sehr wahrscheinlich. Fotos: Ralf Triesch

bach / 20 Uhr Posaunenchor (alle 14 Tage) Weidelbach; **Di.:** 19.30 Uhr Bibelstunde / 20 Uhr Kreativ-Kreis (jeden 2. Di. im Monat) Weidelbach; **Mi.:** 19.30 Uhr Mitarbeiterkreis CVJM (monatlich) Weidelbach / 20 Uhr Mitarbeiterkreis KIGO Oberroßbach; **Do.:** 15.30 - 17 Uhr Jungschar CVJM ab 6 Jahre (alle 14 Tage) Oberroßbach / 20 Uhr Kirchenchor Weidelbach / Steinbach; 18.30 Uhr Bibelstunde Oberroßbach. **Fr.:** 16 - 17.30 Uhr Konfirmanden Oberroßbach/Weidelbach. **So.:** 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4 Jahre Oberroßbach / 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4, Weidelbach.

**Christl. Versammlung Oberroßbach:** jeden 1., 3. und 5. **So.:** um 10.45 Uhr und 2. **So.:** um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

**Neuapostolische Kirche Haiger** (Frauenbergstraße 4): **So.:** 9.30, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst.

**Ev. Gemeinschaft/CVJM Langenaubach:** **So.:** 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat).

**Freie ev. Gemeinde Haiger** (Hickenweg 34): **So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17 Uhr, Jungschar. **Di.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Mi.:** 19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:**

9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis.

**Evangelisch-Freikirchliche Gem. Haiger** (Schillerstraße): **So.:** 9.15 Uhr, Mahlfeier; 10.30 Uhr, Gottesdienst/Kindergottesdienst. **Mo.:** 14 Uhr, Deutschkurs. **Di.:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis (14-tägig). **Mi.:** 17 Uhr, Ameisenjungschlar; 17 Uhr, Jungschar (14-tägig), 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend. Begegnungszeit für Frauen (jd. 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr).

**Freie ev. Gem. Dillbrecht** (Daalstraße 10): **So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst; 18 Uhr, Gottesdienst „Zwischen Torte und Tator“ (1. So. Monat). **Do.:** 19.30 - 20.30 Uhr, Bibel- und Gebetskreis.

**Freie ev. Gemeinde Fellerdillin: So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1. im Monat); 19.30 Uhr, Frauenaktivkreis (jd. 2. im Monat). **Freitags:** 17 Uhr, Jungschar.

**Evg.-Freik. Gemeinde Flammersbach:** **So.:** 10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl – jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- und Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

**Ev.-Freik. Gem. Haigerseelbach:** **So.:** 10 Uhr, Mahlfeier/Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. **Di.:** (alle 14 Ta-

ge): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). **Mo.:** 17.30 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe. **Do.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

**Freie ev. Gem. Offdillin: So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugend. **Di.:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mi.:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

**Freie ev. Gemeinde Rodenbach: So.:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase; 10 Uhr Bible Art Journaling (1x Monat). **Mo.:** 18 Uhr, grow! Teenkreis. **Do.:** 17 Uhr, Jungschar. **Di.:** 20 Uhr, Bibelstunde. **Mi.:** 17 Uhr, Hausaufgabenbetreuung. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorrennachtsmittag (jd. 2. Freitag).

**Ev. Kirche Sechshelden: So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Mo.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Di.:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mi.:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; **CVJM/Landesk. Gem. Sechshelden:** **So.:** 14 Uhr, Gemeinschaft, Vereinshaus. **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. Kinder und Jugend: **Di.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi.:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr,

Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr.:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Thielmann-Halle. **Freie ev. Gemeinde Steinbach: So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 20 Uhr, Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst; **Mo.:** 20 Uhr, Frauenkreis, jeden 1. Montag im Monat, Ort nach Absprache; **Di.:** 19 Uhr Teen-Kreis; **Mi.:** 20 Uhr Hauskreis; **Mi.:** 20 Uhr Bibelgesprächskreis, 14-tägig; **Do.:** 19.30 Uhr Gebetsstunde; **Fr.:** 9.30 Uhr Krabbelmäuse, 14-tägig; **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde.

**Christl. Gemeinde Steinbach** (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo.:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do.:** 19 Uhr, Jugendstunde.

**Kath. Pfarrei Herz Jesu Dillenburg: Do.:** 15.30 Uhr: Kinderchor Gruppe 1, 16.30 Uhr: Probe Gruppe 2. **Sa., 25.01.:** Haiger: 14 Uhr: Taufe L. Stesel; 15.30 Uhr, Beichten, 16 Uhr, Hl. Messe in vietnam. Sprache; **So., 26.01.:** Fellerdillin, 9 Uhr Hl. Messe, Haiger 10.45 Uhr Hl. Messe. **Di., 28.01.:** Haiger: 9 Uhr, Hl. Messe.

### Notfall

Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:  
 Feuer/Unfall/Notfall: **112**  
 Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**  
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**  
 Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)  
 Polizeinotruf: **110 - Polizei: 02771 / 907-0**

### Notdienste

**APOTHEKENNOTDIENST** und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: [www.apothekerkammer.de](http://www.apothekerkammer.de)  
 oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833

**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST** Dillenburg, Rotebergstr. 2 (in den Dill-Kliniken). Öffnungszeiten: mittwochs: 14.00 bis 22.00 Uhr, freitags: 14.00 bis 22.00 Uhr, samstags 7.00 bis 22.00 Uhr, sonntags von 7.00 bis 22.00 Uhr, Feiertage: 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel) Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) finden Sie unter [www.bereitschaftsdienst-hessen.de](http://www.bereitschaftsdienst-hessen.de)

**BUNDESWEHR:** Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114

**ZAHNÄRZTE:** Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen. Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr  
**AUGENÄRZTE:** Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.  
**TIERÄRZTE:** Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680. Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.  
**KRANKENHÄUSER:** Besuchszeiten in den Dill-Kliniken Dillenburg sind nicht festgelegt. Empfehlung: Besuche in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr durchzuführen, um die Ruhezeiten zu berücksichtigen. Davon ausgenommen sind Intensivstationen. Bitte die Besuchszeiten individuell mit den Mitarbeitern vor Ort vereinbaren.  
**SPERR-NOTRUF:** Tel.: 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.  
**TELEFONSELSORGE:** Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr)  
**FRAUENNOTRUF:** Hilfefon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen)  
**FORSTAMT:** Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

---

### RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 8110

### STADTWERKE:

Tel.: 02773 / 811 811

### FRIEDHOF:

Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 bis 12 Uhr, Tel.: 0176 / 10811794

### TIPP!

**Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.**

Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.



#### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe Haiger heute ist am Montagmittag vor Erscheinungstermin.  
[haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)

## Abfallinformationen

**Wertstoffhof Haiger** Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa 9.00-14.00 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs DVDs sowie Papier, Pappe und Kartonagen aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer. Die Abgabe von Elektrokleingeräten an den Wertstoffhöfen in den Städten und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich. Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 0 64 41 4 07 - 18 18, (Mo-Fr 7.30 - 16 Uhr); Internet: [www.awld.de](http://www.awld.de) **Sperrabfall:** Sperrige Haushaltsgegenstände werden nach Anmeldung, Mail: [sperrabfall@awld.de](mailto:sperrabfall@awld.de) oder telefonisch: Tel. 06441 407-1899 abgeholt. Das getrennte Aufstellen von Holz- und Restsperrabfall ist nicht mehr erforderlich! **Elektrogeräte:** Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) dürfen Elektroaltgeräte wegen ihrer schadstoffhaltigen Bauteile nicht über den Rest- oder Sperrabfall entsorgt werden. Im Lahn-Dill-Kreis wurden deshalb kostenlose Sammelstellen eingerichtet: **Abfallwirtschaftszentrum**, Am grauen Stein 35614 Aßlar-Bechlingen, Mo.-Fr. 8 -16, Sa. 8-13 Uhr (Apr.-Okt.) 8 -12 Uhr (Nov.-März) **GWAB Elektrogeräteannahme** Deponie Oberscheld (Kompostwerk) 35688 Dillenburg-Oberscheld, am 2. und 4. Sa. im Monat 9 -14 Uhr **GWAB Recyclingzentrum** Westendstraße 15, 35578 Wetzlar, Mo.-Fr. 7 -19 Uhr Sa. 10 -14 Uhr

Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger	29.01.			
Allendorf	29.01.			
Dillbrecht	30.01.		31.01.	
Fellerdillin	30.01.		28.01.	
Flammersbach	29.01.			
Haigerseelbach	30.01.		31.01.	
Langenaubach	27.01.			
Niederroßbach			28.01.	
Oberroßbach			28.01.	
Offdillin	30.01.		31.01.	
Rodenbach				
Sechshelden	27.01.		31.01.	
Steinbach			28.01.	
Weidelbach			28.01.	

### IMPRESSUM

**Verlag:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschritt für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
**Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle:** Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)  
**Anzeigen:** VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: [anzeigen-mittelhessen@vrm.de](mailto:anzeigen-mittelhessen@vrm.de)  
**Druck:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar  
**Geschäftsführer:** Michael Emmerich, Michael Raubach  
**Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger:** Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.  
 Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdillin, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdillin, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.  
 Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

# Gemeinsames Kochen ermöglichen

Tagespflege im Sonntagspark sammelt für neue Kochinsel



## 100. Mitglied von „Pro Polizei“

**HAIGER (red)** – Haigers Erster Stadtrat Sebastian Pulfrich (rechts im Bild) ist das 100. Mitglied des Vereins „Pro Polizei Dillenburg“. Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Vereins hatte er bereits sein Interesse an der Arbeit der Bürgerinitiative bekundet und seinen Eintritt signalisiert. Zwischenzeitlich wurde dieser Eintritt auch vollzogen und die Beitrittsklärung an den Vorsitzenden, Peter Patzwald, ausgehändigt. Dem Verein gehören zahlreiche Bürger aus Haiger und den Stadtteilen an.

Foto: Schneider

## Mundartgedichte im Rathaus

**HAIGER (öah)** – Heimatfreunde können ab heute das Buch „Heiteres und Besinnliches in Haigerer Mundart“ von Karl Schleifenbaum in gebundener Form zu einem reduzierten Preis im Rathaus der Stadt Haiger erwerben. Zusätzlich gibt es zu den Mundgedichten eine passende Audio-Kassette. Das Buch kostet jetzt 2,50 Euro (ursprünglich fünf Euro). Die Rabattaktion wird wöchentlich mit einem anderen Werk fortgesetzt. Angeboten werden die reduzierten Werke auch im Internet unter dem städtischen ebay-Kleinanzeigen-Konto „Stadt Haiger“, Link: [www.ebay-kleinanzeigen.de](http://www.ebay-kleinanzeigen.de).

## NABU-Winterwanderung

**DILLENBURG (red)** – Der NABU Donsbach, dem auch die Ortsgruppe mSechshelden angehört, lädt zur Winterwanderung ein. Diese findet am Samstag (25. Januar, 14.30 Uhr) ab der Naturstation Talblick statt. Themenschwerpunkt ist das Waldsterben, das auch vor Donsbach und der heimischen Region nicht halt macht. Die Wanderung führt zum Naturschutzgebiet Hasel. Angrenzend an das Naturschutzgebiet sollen auf Anraten des Forstes zwei Stücke mit in das Naturschutzgebiet eingebunden werden. Der NABU hat sich um die Bewirtschaftung dieser beiden Stücke Gedanken gemacht und eigene bessere Ideen zur Pflege entwickelt. Diese sollen vorgestellt werden. Weiter führt die Wanderung am Grauwasenweiher vorbei und durch einen Kiefernwald, in dem ebenfalls das Waldsterben begonnen hat. Die Wanderung dauert zwei Stunden. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein in der Naturschutzhütte.

## Feuerwehr will wählen

**HAIGER-RODENBACH (öah)** – Am Freitag (24. Januar, 19.30 Uhr) findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rodenbach im Gerätehaus statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Neuwahl des Vorsitzenden. Außerdem sind Berichte, Wahlen und Beförderungen geplant.

## Veranstaltungen pflichtgemäß anmelden

### Stadt Haiger bittet um frühzeitige Anzeige

**HAIGER (öah)** – Wer im Raum Haiger (Kernstadt und Stadtteile) Veranstaltungen plant, der muss diese frühzeitig anmelden. Darauf hat der Fachdienst „Allgemeine Ordnungsangelegenheiten“ hingewiesen.

Werden aus besonderem Anlass (Vereinsfeier, Fest, Veranstaltung) Speisen und/oder Getränke „gewinnerzielend“ verkauft, so besteht die Pflicht zur kostenpflichtigen Anzeige dieser Veranstaltung (Kosten: 25 Euro). An diese Vorschrift, nachzulesen im Hessischen Gaststättengesetz (§ 6 HGastG), erinnerte die Stadt Haiger und bittet um frühzeitige Meldung beim Fachdienst II.1 – Allg. Ordnungsangelegenheiten (Ansprechpartnerinnen sind Carolin Müller, Alexandra Schwarzer, Cindy Hilgenberg; Tel.: 02773/8110).

Mindestens vier Wochen vor der Veranstaltung sollte eine „Anzeige“ eingereicht werden. Wer eine Veranstaltung nicht

rechtzeitig, nicht wahrheitsgemäß oder nicht vollständig anzeigt, handelt ordnungswidrig (§ 12 HGastG – Geldbuße bis zu 10.000 € möglich).

### Anzeigeformular online herunterladen

Dem Bürger wird für das Anzeigen einer Veranstaltung ein hilfreiches Formular zur Verfügung gestellt, das er auf der Homepage der Stadt Haiger (Bürgerservice - Downloads & Formulare - Öffentliche Sicherheit und Ordnung) herunterladen kann.

Dieses muss mit folgenden Daten ausgefüllt und eingereicht werden:

- o Name, Vorname, Wohnanschrift des Veranstalters
- o Ort und Zeitraum der geplanten Veranstaltung
- o die vorgesehenen Speisen und Getränke
- o die voraussichtlich zu erwartende Besucherzahl.

**HAIGER (wlu)** – Morgens ab 8.30 Uhr kommt Leben in die neuen Räume der Tagespflege-Einrichtung im Sonntagspark in Haiger: Bis zu 22 „Gäste“ begrüßt Lidia Freitag (stellvertretende Pflegedienstleiterin) und das Team der Diakoniestation von Montag bis Freitag.

„Mit diesem Betreuungsangebot wollen wir pflegende Angehörige entlasten und eine Möglichkeit schaffen, dass die Senioren schöne Stunden erleben, in denen sie in Gemeinschaft gefördert werden“, sagt sie. Das Angebot wird schon sehr gut angenommen. Ein Schnuppertag sei in jedem Fall möglich.

„Wir beginnen mit einem leckeren Frühstücks-Buffer und bieten danach verschiedene Aktivitäten an“, erklärt Lidia Freitag. „Um das gemeinsame Mittagessen zusammen mit einigen Gästen vorbereiten zu können, wollen wir ergänzend zum kleinen Einbauherd eine Kochinsel mit Arbeitsflächen installieren lassen.“ Das ist eine Investition

von rund 9000 Euro. „Dafür suchen wir Sponsoren, die uns finanziell unterstützen.“ Denn die Betreuung der Gäste wird zum großen Teil von der Pflegeversicherung übernommen. Investitionen in die Ausstattung muss die Station aber selbst aufbringen. „Wir freuen uns über jede Unterstützung!“

### Investition in Höhe von 9000 Euro

Die Diakoniestation entstand 1995 als Zweckverband, der aus sechs Kirchengemeinden der Stadt Haiger gebildet wurde. Gut 70 Frauen und Männer – qualifiziert in Kranken- und Pflegeberufen – stehen Hilfsbedürftigen und Angehörigen bei der häuslichen Pflege mit Rat und Tat zur Seite. Die Zentrale befindet sich im ehemaligen Krankenhaus am Obertor 20 in Haiger. Seit 2019 wird auch eine Tagespflege im „Sonntagspark“ angeboten.

Spendenkonto: Förderverein Diakoniestation; IBAN: DE69 5176 2434 0024 5222 02; Stichwort: Kochinsel



Um das gemeinsame Mittagessen zusammen mit Gästen vorbereiten zu können, soll in der Tagespflege eine Kochinsel mit Arbeitsflächen installiert werden.

Foto: Walter Lutz

## Adolfstempel im neuen „Gewand“

Schule am Budenberg verschönert Denkmal und Waldlehrpfad

**HAIGER (öah)** – Mit dem Start des Schuljahres 2019/20 haben zahlreiche Kinder der Schule am Budenberg unter der Leitung des Ehepaars Manuela und Christian Ciliox begonnen, den Wanderweg zum Adolfstempel, den alten Pavillon selbst und eine dazugehörige Sitzbank herzurichten.

### Projekt soll im Frühjahr abgeschlossen werden

Auch ein Hinweisschild mit Informationen rund um das Denkmal soll vonseiten der Stadt Haiger angebracht werden. Geplant ist, das Projekt im Frühjahr 2020 fertigzustellen.

Durch den Haigerer Wald in

Richtung Eduardsturm führt seit einigen Jahren ein sogenannter „Waldlehrpfad“, der Naturfreunde mit einzelnen Schildern an den Bäumen über die hiesigen Pflanzen und Bäume informiert. Über den Weg gelangt der Wanderer zu dem ehemals gußeisernen Pavillon namens „Adolfstempel“, der im Jahre 1902 vom Sauerländischen Gebirgsverein Haiger zur Erinnerung an den Herzogen Adolf von Nassau/Großherzog von Luxemburg (\* 24. Juli 1817; † 17. November 1905) errichtet wurde.

Dieser Herzog war der letzte aus dem Hause Nassau, der über die hiesige Region regierte. Die erste Restaurierung im Jahr 1980 sorgte für eine Holzverkleidung

und funktionierte ihn zur Schutzhütte um. Seitdem kümmerte sich der Westerwaldverein Haiger um das Bauwerk und dessen Erhaltung.

### Schüler starten die „Restaurierung 2.0“

2019 startete die Schule am Budenberg eine zweite Restaurierung des Tempels. Die Kinder verliehen der Außenverkleidung der Hütte sowie deren Sockel bereits einen neuen Anstrich. Aufgrund der Winterzeit wurde die Fortsetzung der Arbeit jedoch in das neue Jahr verschoben, sodass das Projekt voraussichtlich im Frühjahr 2020 fertiggestellt wird.



Die Budenbergschüler gaben sich viel Mühe mit der Arbeit am Adolfstempel.

Foto: Budenbergschule

## Gedenkgottesdienst

Auschwitz-Befreiung vor 75 Jahren

**HAIGER (öah)** – Die Evangelische Kirchengemeinde Haiger lädt für den 27. Januar (Montag, 19 Uhr) zu einem Gedenkgottesdienst in die Stadtkirche ein. Anlässlich des 75. Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz soll in diesem

Gottesdienst in besonderer Weise des Leides der Haigerer Juden während des Holocausts gedacht werden.

So soll an die elf Haigerer Jüdinnen und Juden erinnert werden, die im Holocaust ermordet wurden. Neben Pfarrer Ralf

Arnd Blecker, der die Predigt halten wird, sind Dekan Roland Jaeckle, Renate Steinseifer und Andreas Rompf beteiligt. Die musikalische Umrahmung übernehmen ein Flötenensemble, Joachim Raabe, Wolfgang Krumm und Ute Orth.



### Ehrung für verdiente Chorsänger

**HAIGER-STEINBACH (kds)** – Im Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Steinbach gab es besondere Ehrungen: Pfarrer Ralf Arnd Blecker ehrte Helmut Pulverich, Gisela Kring und Ina Franz für insgesamt 173-jährige Zugehörigkeit im Kirchenchor mit einer Urkunde der Evangelischen Kirche Hessen Nassau (EKHN). Alle Jubilare haben zur Blütezeit der Kirchenchöre mit dem Singen angefangen, als der verstorbene Kirchenmusiker Martin Schmidt (Haiger) den Dirigentenstab schwang. Helmut Pulverich kann auf eine sieben Jahrzehnte lange Sängertätigkeit zurückblicken, Gisela Kring gehört seit 53 Jahren und Ina Franz seit 50

Jahren dem vereinigten Kirchenchor Steinbach/Weidelbach/Roßbachtal an. Pfarrer erinnerte daran, dass nach dem tragischen Tod von Chorleiter Marco Neumann der Kirchenchor zum Ruhen gemeldet worden sei. Jetzt sei es gelungen, Peter Lorenz (Dillenburg) als neuen Dirigenten zu verpflichten, den Chor zu reaktivieren und für die Zukunft gut aufzustellen. „Kirchenvorsteherin Gisela Kring hat es mit Fleiß und Engageduld geschafft, den Zusammenhalt im Chor wieder herzustellen“, lobte der Seelsorger. Passend zu den Ehrungen intonierte der Chor „Du meine Seele singe“.

Foto: Klaus Dieter Schwedt

**Der Landrat als Behörde der Landesverwaltung**

**Amtliche Bekanntmachung**

### Bekanntmachung der Hauberggenossenschaft Offdilln

Der Landrat des Lahn-Dill-Kreises als untere Haubergaufsicht lädt gemäß § 15 Abs. 1 i. V. m. § 14 Abs. 6 Haubergordnung (HO) die Hauberggenossen der Hauberggenossenschaft Offdilln für Donnerstag, den 06.02.2020 um 18.00 Uhr (Einlass ab 16.30 Uhr) zur Haubergversammlung in das Dorfgemeinschaftshaus Offdilln ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Erläuterung zur Situation der HG Offdilln
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einladung zur Versammlung der Hauberggenossenschaft Offdilln gem. § 15 Abs. 1 HO
3. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Haubergvorstandswahlen vom 05.12.2019, Behandlung der Wahlanfechtungen
4. Wirksamkeit der Beschlüsse des Haubergvorstandes und des Haubergvorstehers in dem Zeitraum 29.11.2013 bis zum 16.04.2019
5. Verschiedenes

Vor dem Einlass in den Versammlungsraum wird die Abstimmungsberechtigung der Genossen überprüft.

**Jeder Hauberggenosse muss sich durch einen Personalausweis oder einen Reisepass ausweisen können. Wer sich nicht ausweisen kann oder persönlich nicht bekannt ist, wird nicht zur Teilnahme zugelassen.**

Abstimmungsberechtigt ist jeder Genosse. Ferner kann sich jeder Hauberggenosse durch einen anderen schriftlich bevollmächtigten Hauberggenossen gem. § 15 Abs. 5 HO vertreten lassen.

Dies bedeutet, dass der Bevollmächtigte zur Glaubhaftmachung eine Kopie des gültigen Personalausweises bzw. Reisepasses des Vollmachtgebers vorlegt bzw. die Unterschrift des Vollmachtgebers beglaubigt ist.

**Die Vertretungsberechtigung durch Vollmacht kann nur anerkannt werden, wenn die Unterschrift des Vollmachtgebers nachvollziehbar durch Ausweis oder Beglaubigung überprüft werden kann.**

Erbengemeinschaften können als solche nicht abstimmen. Steht ihnen gem. § 15 Abs. 5 HO ein Anteil an der Hauberggenossenschaft zu, so müssen die Mitglieder der Gemeinschaft schriftlich vor der Haubergversammlung der beim Einlass kontrollierenden unteren Haubergaufsicht denjenigen unter ihnen bezeichnen, dem die Stimmführung übertragen ist. Dieser übt für sie alle das Mitgliedsrecht aus. Dasselbe gilt sowohl für die Bruchteilsgemeinschaft als auch für Gemeinschaften zur gesamten Hand. Für die Unterschriften der Mitglieder gilt, soweit sie nicht vor Ort geleistet werden, dass zur Bevollmächtigung gesagte. Die weiteren Mitglieder sind (lediglich) teilnahmeberechtigt.

Die Wiederholung der Vorladung gemäß §§ 15 Abs. 1 Satz 2 HO erfolgt am 05.02.2020 in den 3 Tageszeitungen des Dill-Blocks (Haigerer Kurier, Dill-Post u. Dill-Zeitung).

Wetzlar, den 23. Januar 2020

Der Landrat als Behörde der Landesverwaltung  
- Abteilung Aufsichts- und Kreisordnungsbehörden, Mobilität -

Im Auftrag

Strack-Schmalor, Verwaltungsdirektor



## Vereinsgemeinschaft hilft

**HAIGER (öah)** – Der Weihnachtsmarkt der Flammersbacher Vereinsgemeinschaft und der Traktorfreunde Allendorf hat sich gelohnt. Nicht nur für die Besucher, die sich in toller Atmosphäre am Dorfgemeinschaftshaus trafen, sondern auch für eine Familie aus Mengerskirchen, die kurz vor Weihnachten zu Opfern eines Brandes geworden war. Der Erlös der Veranstaltung in Höhe von 725 Euro wurde an die Brandopfer überwiesen. Im Rahmen des Weihnachtsmarktes wurde auch ein Türchen des lebendigen Adventskalenders geöffnet. Auch der CVJM-Posaunenchor Langenaubach unterstützte die gelungene Veranstaltung. Foto: Werner Lehr

## Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende  
des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur  
der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 22. Januar 2020

### EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Donnerstag, den 30. Januar 2020**  
17.30 Uhr

**STADTVERORDNETENSITZUNGSZAAL**  
– Rathaus Haiger –  
**BITTE SEITENEINGANG (Kirchenseite) BENUTZEN**

gez. Binde  
Ausschussvorsitzender

### TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Magistrates
3. Haushaltsplan der Stadt Haiger für das Haushaltsjahr 2020  
hier: Beratung über den Entwurf (soweit ausschussrelevant)
4. Sportgelände „Haarwasen“  
hier: Vertragsgestaltung
5. Anfragen und Anregungen

## Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende  
des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der  
Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 22. Januar 2020

### EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Mittwoch, den 29. Januar 2020**  
17.30 Uhr

**STADTVERORDNETENSITZUNGSZAAL**  
– Rathaus Haiger –  
**BITTE SEITENEINGANG (Kirchenseite) BENUTZEN**

gez. Hartmann  
Ausschussvorsitzender

### TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Magistrates
3. Haushaltsplan der Stadt Haiger für das Haushaltsjahr 2020  
hier: Beratung über den Entwurf (soweit ausschussrelevant)
4. Tongrube „Stoß“, Gemarkung Langenaubach  
hier: Erweiterung der Pachtfläche um das Grubenfeld „AULIS“
5. Bauleitplanung der Stadt Haiger  
**27. Flächennutzungsplanänderung (Bereich Bebauungsplan „Auf der Struth II“), Gemarkung Allendorf**  
hier: a) Beratung und Beschluss über abgegebene Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und im Beteiligungsverfahren gem. § 4 Abs. 2 BauGB  
b) Feststellungsbeschluss zur 27. Flächennutzungsplanänderung (Bereich Bebauungsplan „Auf der Struth II“), Gemarkung Allendorf
6. Bauleitplanung der Stadt Haiger  
**Bebauungsplan „Ehemalige Bahnlinie zwischen L 3044 und Vogelsang“, Gemarkung Haiger**  
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB im Verfahren gem. § 13 a BauGB
7. Anfragen und Anregungen
8. Grundstücksangelegenheiten

# DNA-Spuren sind der Schlüssel

CDU-Neujahrsempfang: Polizei verdient für ihre Arbeit mehr Respekt

**HAIGER (red)** – Im Rahmen des Neujahrsempfanges der CDU Haiger zum Thema „Verbrechensbekämpfung mit Hilfe von DNA-Spuren“ machte der CDU-Vorsitzende Sebastian Pulfrich deutlich, wie wichtig die Arbeit der Polizei für die Gesellschaft sei.

Referent des Empfangs war Regierungsdirektor Dr. Harald Schneider vom LKA Wiesbaden. Er ist einer der Vorreiter im Bereich „Verbrechensbekämpfung mit Hilfe von DNA-Spuren“ in Deutschland. Die kriminalistische Nutzung des genetischen Fingerabdrucks habe im letzten Jahrzehnt eine ungeahnte, ja geradezu revolutionäre Entwicklung genommen, wusste der Referent zu berichten. Gerade in Hessen sei durch die Unterstützung der Politik sehr viel in diesem Bereich geleistet worden.

Mit den scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten der DNA-Analytik könnten aber nicht nur aktuelle, sondern auch Jahrzehnte zurückliegende, ungeklärte Kapitalverbrechen aufgeklärt werden. Die Kriminaltechnik des Hessischen Landeskriminalam-

tes hat sich als eine der ersten Untersuchungsstellen in Deutschland - parallel zur Entwicklung der flächendeckenden Mikrosurenpräparation - auf die sogenannten „Cold Cases“ (alte, ungeklärte Verfahren) spezialisiert.

So ist es in Hessen seit dem Jahr 2000 gelungen, mehr als 30 scheinbar hoffnungslose Altfälle zu klären. Was den zukünftigen Einsatz der DNA-Analyse angeht, verbinden sich vor allem mit dem Schlagwort des „genetischen Phantombilds“ ganz erhebliche Erwartungen. Für Aufklärungs- und Fahndungszwecke wären Abschätzungen über die Körpergröße, die Augen-, Haar- oder Hautfarbe, das Alter sowie die biogeografische Herkunft eines Spurenlagers zweifelsfrei von großem Nutzen.

Letztgenannter Punkt habe leider keinen Widerhall in dem im Dezember 2019 verabschiedeten Gesetz der Bundesregierung gefunden, erklärte Dr. Schneider abschließend. Neben vielen interessanten Fakten zur Verbrechensaufklärung mit DNA-Spuren präsentierte Dr. Schneider



Referent beim Neujahrsempfang: Regierungsdirektor Dr. Harald Schneider vom LKA Wiesbaden. Foto: privat

zahlreiche Bilder von Tatorten, an denen er seine Ausführungen erörterte. Für den musikalischen Abschluss des Empfangs sorgte ein Posaunenchor mit Liedern wie „Großer Gott, wir loben dich“.

# THW beginnt neue Ausbildung

Lernen, anderen zu helfen / Infos gib'ts am Montag

### DILLENBURG/HAIGER (red)

– Beim Technischen Hilfswerk Dillenburg wird eine Fachgruppe Logistik aufgebaut. Dafür erhalten die Einsatzkräfte in 2020 nicht nur neue Fahrzeuge, sondern suchen auch Frauen und Männer, die in dieser Einheit mitmachen möchten.

Die ehrenamtlichen Helfer des THW packen rund um die Uhr an, wenn Technik und Sachverstand gefragt sind. Mitwirken kann jeder. Wie das funktioniert,

wird in der neuen Ausbildungseinheit vermittelt, die am Montag, 27. Januar, beginnt.

Das Einmaleins des THW lernt man bei der Grundausbildung, die den Einstieg in den ehrenamtlichen THW-Dienst bedeutet. Danach erfolgt eine Spezialisierung. In Dillenburg gibt es zusätzlich zur Basiseinheit Technischer Zug die Fachgruppen Notversorgung, Räumen und jetzt auch Logistik. Mitmachen kann jeder ab 17 Jahren, aber auch ge-

standene Väter und Mütter mit 40 oder älter sind gerne gesehen. Ein technischer Beruf ist nicht erforderlich. Einzugsgebiet des Dillenburg THW sind alle Städte und Gemeinden des ehemaligen Dillkreises.

Interessierte treffen sich am 27. Januar ab 18 Uhr im Dillenburg THW-Stützpunkt in der Alten Rheinstraße 44 (Richtung Donsbach).

Mehr zur THW-Arbeit unter [www.thw-dillenburg.de](http://www.thw-dillenburg.de).



**Mobile Tankstelle – eine Aufgabe für die neue Logistikgruppe des THW Dillenburg. Über diese und alle anderen Gruppen wird am 27. Januar informiert und erklärt, wie Interessierte in die Ausbildungseinheit 2020 einsteigen können.** (Foto: Katrin Weber)



## Gelungener Jahresabschluss in Rodenbach

**HAIGER-RODENBACH (red)** – Auf der Suche nach Weihnachten war der Reitverein Haiger-Rodenbach und fand sich zu einem gelungenen Jahresabschluss zusammen. Den Auftakt in der neu gestalteten Reithalle bot eine einleitende Geschichte zur Suche nach Weihnachten. Auf diese begaben sich einige fortgeschrittene Reitschülerinnen mit einem Mix von Pferden und Ponys und versuchten, mit einer frei gerittenen Quadrille Weihnachten auf die Spur zu kommen. Danach führten zwei weitere Reitschülerinnen einen „Pas de deux“ vor. Die jüngsten Reiter zeigten im Weihnachtskostüm Quadrillen mit Reit- und Voltigierübungen zur Musik. Im stimmungsvollen Outfit mit leuchtenden Mähnen nahmen auch die Vierbeiner ihren Part ein und trugen mit ihrer Gelassenheit und ihrem Instinkt zur Suche bei. In einem Showpro-

gramm am Boden zeigten zwei Reitschülerinnen, dass sich das Hobby Reiten auch mit dem des Bodenturnens vereinigen lässt. In menschlicher Gangart auf Steckenpferden und Schusters Rappen stellten die jüngsten Reitschülerinnen und -reiter mit ihrer Quadrille zum Stolz aller Geschwister, Eltern und Großeltern den letzten Programmpunkt und kamen Weihnachten damit ein Stückchen näher. Das Publikum honorierte das Showprogramm mit tosendem Applaus und belohnte die Proben der vergangenen Wochen. Nach dankenden Worten des Vorstands an alle Mitglieder, Helfer und Freunde kam der Nikolaus und belohnte die Kinder mit Geschenken. Im Anschluss daran kam es zu einem gemütlichen Beisammensein im weihnachtlich geschmückten Vereinslokal „Rossapfel“.

## JHV der Heimatfreunde Dillbrecht

**HAIGER-DILLBRECHT (am)** – Die Heimatfreunde Dillbrecht laden zur Jahreshauptversammlung für den 31. Januar (Freitag, 19.30 Uhr) ins DGH ein. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Neuwahl des Vereinsvorstands. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

## Schlachtfest beim SSV

**HAIGER-HAIGERSEELBACH (red)** – Der Vorstand des SSV Haiger-seelbach lädt zum traditionellen Schlachtfest für Samstag (8. Februar, 12 Uhr) ins Sportheim auf der Kalteiche ein. Die Besucher erwarten leckere Schlachtplatten und Kotelett mit Kartoffelsalat sowie Getränke.

# Heimspiele des TSV Steinbach Haiger

Tickets ab sofort erhältlich

### HAIGER-STEINBACH (red)

– Fußball-Regionalligist TSV Steinbach Haiger hat die Vorbereitung auf die restlichen 15 Saisonpartien aufgenommen. Jetzt steht auch fest, wann der Tabellenritte seine noch acht Heimspiele im SIBRE-Sportzentrum am Haarwasen austrägt. Mit einer Ausnahme finden die Begegnungen alle samstags um 14 Uhr statt. Nur das Duell mit dem momentanen Rangzweiten SV Elversberg wird aufgrund einer Englischen Woche am Dienstag (31. März, 19 Uhr) angepfiffen.

Karten für alle Partien sind ab sofort im Online-Ticketshop unter [www.tsv-steinbach.de](http://www.tsv-steinbach.de) sowie auf der TSV-Geschäftsstelle am Haarwasen (Sportplatzstraße 14, Tel.: 02773/9187118) und bei Fliesen-Triesch in Haiger (Kühlhausstraße 4, Tel.: 02773/94480) erhältlich. Außerdem gibt es die Möglichkeit, eine Restrunder-Dauerkarte zu erwerben. Hier heißt dann die Devise: sechs Spiele zahlen, acht Spiele sehen. Ein Höhepunkt der Restrunder-

findet gleich zu Beginn statt: Am 22. Februar gastiert der FC Gießen zum Mittelhessen-Derby in Haiger. Noch gibt es für dieses mit Spannung erwartete Duell Tickets in allen Kategorien.

### Die Termine im Überblick:

- Samstag, 22. Februar, 14 Uhr: TSV Steinbach – FC Gießen
- Samstag, 7. März, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – SC Freiburg II
- Samstag, 21. März, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – Bahlinger SC
- Dienstag, 31. März, 19 Uhr: TSV Steinbach Haiger – SV Elversberg
- Samstag, 11. April, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – FK Pirmasens
- Samstag, 18. April, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – TSG Hoffenheim II
- Samstag, 2. Mai, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – FSV Frankfurt
- Samstag, 16. Mai, 14 Uhr: TSV Steinbach Haiger – FC Astoria Walldorf

## Amtliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Zustellung

Name, Vorname: Memis, Özgean und Ghiulsefa  
Letzte bekannte Anschrift: An der Gernsbach 8, 35708 Haiger  
Aktenzeichen: 174947-31673 / 0001-ARV-2019-9499

Für oben aufgeführte Personen sind Dokumente mit Datum 15.01.2020 erstellt worden. Gemäß §10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) werden diese Schriftstücke hiermit öffentlich zugestellt.

Die Dokumente gelten als zugestellt gem. §10, Abs. 2, letzter Satz, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind. Die Unterlagen können gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter bei untenstehender Stelle abgeholt oder eingesehen werden.

Magistrat der Stadt Haiger  
– Stadtkasse –  
Marktplatz 7, 35708 Haiger

Haiger, den 16.01.2020  
gez. Bürgermeister Schramm

## Amtliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Zustellung

Name, Vorname: Demirbas, Ali Isihan  
Letzte bekannte Anschrift: Blumenstraße 12, 35236 Breidenbach  
Aktenzeichen: 124632.21109.1, 124632.21109.2, 124632.21109.3, 189673-33822 / 0001-ARV-2019-5092

Für oben aufgeführte Person sind Dokumente mit Datum 07.01.2019, 09.01.2020 und 15.01.2020 erstellt worden.

Gemäß §10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) werden diese Schriftstücke hiermit öffentlich zugestellt.

Die Dokumente gelten als zugestellt gem. §10, Abs. 2, letzter Satz, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind. Die Unterlagen können gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter bei untenstehender Stelle abgeholt oder eingesehen werden.

Magistrat der Stadt Haiger  
– Stadtkasse –  
Marktplatz 7, 35708 Haiger

Haiger, den 16.01.2020  
gez. Bürgermeister Schramm

## Stimmzettel

bitte Stimmzettel  
nach innen faltenfür die Wahl  
des Bürgermeisters in der Stadt Haiger  
am 09. Februar 2020Nur eine Möglichkeit ankreuzen!  
Die Kennzeichnung der beiden Möglichkeiten macht den Stimmzettel  
ungültig!

Schramm, Mario, 51 Jahre, Bürgermeister Dillenburg	
Träger des Wahlrechts Mario Schramm	
<b>SCHRAMM</b>	
JA <input type="radio"/>	NEIN <input type="radio"/>

Nur ein Kandidat steht auf dem Wahlzettel für den 9. Februar.

## Wählen gehen!

Wahlleiter Sebastian Pulfrich appelliert

**HAIGER (öah)** – Am 9. Februar (Sonntag) steht in Haiger die Bürgermeisterwahl auf dem Programm. Einziger Kandidat ist Amtsinhaber Mario Schramm (parteilos).

Laut Hessischer Gemeindeordnung muss ein Wahlgang durchgeführt werden, selbst wenn nur ein Kandidat zur Wahl antritt. Wenn es mehr „Nein-Stimmen“ gibt, muss die Wahl neu ausgeschrieben werden.

Wahlleiter Sebastian Pulfrich (CDU), Erster Stadtrat der Kommune, hat die Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, unbedingt von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

„Viele denken, dass aufgrund der Situation, dass nur ein Kandidat zur Wahl steht, keine ‚echte Wahlmöglichkeit‘ besteht“, sagte Pulfrich. Das sei aber falsch. Pulfrich: „Wie dem Stimmzettel zu entnehmen ist, hat jeder Bürger die Wahl zwischen ‚Ja‘ und ‚Nein:‘ (siehe Musterstimmzettel)

„Eine hohe Wahlbeteiligung würde dem wichtigen Amt des Bürgermeisters gerecht“, ist der Stadtrat überzeugt. „In anderen Ländern kämpfen Menschen auf der Straße für das Recht auf freie Wahlen. Umso mehr sollten wir von diesem Wahlrecht auch Gebrauch machen.“

Wie Pulfrich weiter mitteilte, besteht schon jetzt die Möglichkeit, seine Stimme per Briefwahl abzugeben. Dazu muss der Antrag auf der Rückseite der kürzlich verschickten Wahlbenachrichtigung ausgefüllt werden. Wenn dieser Antrag im Rathaus abgegeben wird (bitte Personalausweis mitbringen), kann anschließend die Wahl vorgenommen werden. Der Antrag ist auch auf der Internetseite [www.haiger.de](http://www.haiger.de) (Startseite) zu finden.

Im Rathaus ist eine Wahlkabine vorhanden, die Bürger können aber auch alternativ ihre Wahlunterlagen mit nach Hause nehmen und anschließend per Brief wählen.

## Betreuung in den Schulferien

Firmen können Beschäftigte unterstützen

**HAIGER (red)** – Der IHK-Flyer „Sommerferienbetreuung für Schulkinder 2020“ stellt die bekannten Betreuungsmöglichkeiten in Dillenburg, Haiger und Herboren sowie Freizeiten des Lahn-Dill-Kreises für Schulkinder in den Weihnachtsferien zusammen. Er soll Unternehmen helfen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen, die richtige Betreuung zu finden.

dervereinen, dem AWO Kreisverband Lahn-Dill, dem Lahn-Dill-Kreis und engagierten Unternehmen die bewährten Ferienangebote für Unternehmen zusammengestellt, die sie an ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergeben können.

**Das Infoblatt mit den Angeboten ist im Internet zu finden**

Für berufstätige Eltern stellen die Ferien eine große Herausforderung bei der Betreuung dar, insbesondere wenn die Kinder noch im Grundschulalter sind oder gerade die weiterführende Schule besuchen. Die Kinder wollen selbst entscheiden, wie sie ihre Ferien gestalten und die Eltern sind oft unter Druck, haben ein schlechtes Gewissen. Damit sie konzentriert arbeiten können, soll der Flyer helfen, die richtige Betreuung zu finden.

In Dillenburg, Haiger und Herboren hat die IHK Lahn-Dill gemeinsam mit den Städten, Betreuungseinrichtungen, den För-

Die Unternehmen Isabellenhütte, MicroDissect und Wendel unterstützen die Betreuungseinrichtungen mit einem attraktiven Programmangebot.

Die Beschäftigtenkinder können - unabhängig vom Wohnort - die verschiedenen Betreuungsangebote nutzen, wenn die Eltern in Dillenburg, Haiger oder Herboren arbeiten.

Den Flyer mit allen Betreuungs- und Anmeldeöglichkeiten gibt es unter [www.ihk-lahndill.de](http://www.ihk-lahndill.de) (Thema 3941498).

**Kontakt:** Claudia Wagner, Tel.: 06441 9448-1730, E-Mail: [wagner@lahndill.ihk.de](mailto:wagner@lahndill.ihk.de).



## Was sich in zwei Stunden am Himmel verändern kann

**HAIGER (chp)** – Zwei Stunden und zehn Minuten liegen zwischen den beiden Bildern, die am gleichen Standort entstanden: Oberhalb Manderbachs mit Blickrichtung Sechshelden, Haiger, Flammersbach und

Lipper Höhe. Über diesen Höhenzug zog eine ganzen Herde Schäfchen(-wolken). Ganz offensichtlich hat es ihnen über Haiger so gut gefallen, dass sie den Sonnenuntergang dort genossen. Denn gut zwei Stunden

später leuchteten die „Cirrocumuli“, wie sie fachmännisch bezeichnet werden, in bunten Farben. Viele Menschen der Region durften dieses wunderschöne Farbenspektakel bewundern. (Bilder: Christian Pulfrich)

## Neues Löschfahrzeug für Haigerseelbach

Haigerseelbacher Feuerwehr erhält ein „MLF“ – Zahlreiche Beförderungen und Ehrungen

**HAIGER-SEELBACH (öah)** – Zahlreiche Beförderungen von aktiven Mitgliedern der Einsatzabteilung und Ehrungen verdienter Mitglieder des Feuerwehrvereins standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Haigerseelbach. Nicht weniger als neun Kameraden halten dem Feuerwehrverein bereits seit 40 Jahren die Treue und erhielten dafür verdienstermaßen einen Präsentkorb.

Die Wehr Haigerseelbach rückte im abgelaufenen Jahr zu 12 Einsätzen mit insgesamt 163 Einsatzstunden aus, berichtete Wehrführer Patrick Reichmann in seinem Jahresbericht. Hinzu kommen 21 Übungen mit 550 Stunden. Zehn Kameraden nahmen außerdem an insgesamt zehn Lehrgängen unter anderem an der Hessischen Landesfeuerweherschule (HLFS) in Kassel und der Lahn-Dill-Feuerweherschule teil.

Die Einsatzabteilung besteht zurzeit aus 2 Kameradinnen und 21 Kameraden. Die Alters- und Ehrenabteilung hat fünf Mitglieder. Die Jugendfeuerwehr besteht aus 13 jungen Leuten, das sind sieben mehr als im Jahr zuvor, berichtete Jugendwart Robin Reichmann in seinem Jahresbericht. Höhepunkte des Jahres seien das Einsammeln der



Einige Beförderungen wurden ausgesprochen. Unser Bild zeigt (von links): Stellvertreter der Wehrführer Sebastian Krumm, Wehrführer Patrick Reichmann, Sven Hofmann (befördert zum Hauptfeuerwehrmann), Lunis Zoll (Feuerwehrmann), Kim Giese (Feuerwehrmann Anwärter), Robin Reichmann (Oberlöschmeister), Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro und Stadträtin Sigrun Schmidt. Foto: Gernot Schütte/Stadt Haiger

Weihnachtsbäume, der Mai- Laternenumzug nahm der Verein teil. Im Jahr 2019 kamen zehn neue Mitglieder hinzu, der Verein hat nun 162 Mitglieder (davon 36 weiblich).

In diesem Jahr steht am 28. März ein wichtiger Termin bevor. Beim „Tag der offenen Tür“ wird das neue MLF (Mittleres Löschfahrzeug) übergeben. Neue stellvertretende Jugendwartin ist Tatjana Bingel. Wahlleiter Andreas Dilauro (Stadtbrandinspektor) hatte dabei ein leichtes Amt. Befördert wurden Kim Giese

**Zehn neue Mitglieder gewonnen**

Der Vereinsvorsitzende Armin Bohn erinnerte an die Aktivitäten des Jahres 2019. Der Verein beteiligte sich am Osterfeuer und unterstützte die Aktion „Sauber in der Landschaft“ des Vereins für Dorf- und Landschaftspflege. Auch am Tennisturnier und dem

zum Feuerwehrmann-Anwärter, Lunis Zoll zum Feuerwehrmann sowie Sven Hofmann zum Hauptfeuerwehrmann und Robin Reichmann zum Oberlöschmeister.

Die Silberne Vereinsnadel für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Justine Weber und Robin Reichmann überreicht.

Die Goldene Vereinsnadel für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ging an Steven Schütz und Sascha Knetsch, die Silberne Vereinsnadel für 20 Jahre passive Mitgliedschaft im Verein an Matthias Schmitt, Thomas Schneider und Uwe Schuster. Mit der Goldenen Vereinsnadel für 30 Jahre passive Mitgliedschaft im Verein wurden Bruno und Volker Triesch ausgezeichnet.

Stolze 40 Jahre dabei sind Mario Krumm, Jörg Krumm, Christoph Krumm, Roger Zimmermann, Fred Reichmann, Frank Reichmann, Uwe Rompf, Peter Hofmann und Armin Bohn dabei. Sie erhielten einen Präsentkorb.



Im Feuerwehrverein wurden geehrt (von links nach rechts: Frank Reichmann, Jörg Krumm, Volker Triesch, Bruno Triesch, Birgit Ritschel, Armin Bohn (Vorsitzender), Sascha Knetsch, Robin Reichmann und Steven Schütz. Foto: Gernot Schütte/Stadt Haiger

## Angebote der Volkshochschule

**HAIGER (red)** – Neue Kursangebote der Volkshochschule warten in Haiger auf interessierte Teilnehmer:

■ DiscoFox I Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Mittwoch Zeitraum: bis zum 05.02.; Dauer: 4 Termine Uhrzeit: 18:30 - 20 Uhr

■ Tanzkurs - auf die Schnelle I Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Mittwoch Zeitraum: noch bis zum 05.02.

■ Englisch - Grundstufe I - für Teilnehmer mit Vorkenntnissen - A1 Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Dienstag Zeitraum: 28.01. - 26.05.2020 Dauer: 15 Termine Uhrzeit: 18:30 - 20:00 Uhr

■ Englisch - Ausbaustufe Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Mittwoch Zeitraum: 29.01. - 01.04.; 10 Termine Uhrzeit: 18 - 19:30 Uhr

■ Englisch - Grundstufe III - B1 Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Montag Zeitraum: 27.01. - 25.05.2020 Dauer: 15 Termine Uhrzeit: 18:30 - 20:00 Uhr

■ Englisch - Konversation B2 Haiger, Johann-Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Donnerstag Zeitraum: 30.01. - 28.05.; 15 Termine Uhrzeit: 19:30 - 21 Uhr

■ Englisch Ausbaustufe - Konversation - B2 Haiger, Textor-Schule Veranstaltungstag(e): Donnerstag Zeitraum: 30.01. - 28.05.; 15 Termine Uhrzeit: 18: - 19:30 Uhr

Info/Anmeldung: [www.lahn-dill-akademie.de](http://www.lahn-dill-akademie.de).

## Bauarbeiten am „Haarwasen“

**HAIGER (öah)** – Die Stadtwerke Haiger weisen darauf hin, dass ab dem kommenden Montag (20. Januar) Bauarbeiten in der Ziegeleistraße und der Sportplatzstraße (oberer Bereich) stattfinden. Ab der Grundschul-Turnhalle bis zum Sportgelände „Haarwasen“ werden zunächst Leerrohre verlegt. Ziel ist es, die Strom-Infrastruktur des Sportgeländes zu verbessern. Wie die Stadtwerke mitteilen, kann es im Zuge der Arbeiten zu vorübergehenden Sperrungen der Sportplatzstraße in Höhe des Hartplatzes kommen. Eine Zufahrt zum Trimpfad ist in diesem Fall über die Sportplatzstraße nicht möglich. Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende Februar abgeschlossen.

## Neujahrsempfang der SPD

**HAIGER (red)** – Der SPD-Ortsverein Haiger lädt für den 24. Januar (Freitag) zum Neujahrsempfang ein. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im großen Gruppenraum der Stadthalle. Für Getränke und Häppchen ist gesorgt.

## Infos zu Kassensystemen

**HAIGER/DILLENBURG (ihk)** – „Neue Anforderungen an Kassensysteme ab 2020“ lautet das Thema einer IHK-Informationsveranstaltung am Mittwoch (12. Februar, 17 - 19 Uhr) in der IHK-Geschäftsstelle Dillenburg.

Dabei geht es um rechtliche Rahmenbedingungen, Verfahrensdokumentationen sowie Praxis-Know-how für die Einrichtung einer Kasse. Weitere Details und die Online-Anmeldung gibt es unter: [www.ihk-lahndill.de](http://www.ihk-lahndill.de) (Dokumenten-Nr.: 117132351). Die Teilnahme ist kostenlos.

**Kontakt/Info:** Inna Strassheim, Tel. 02771 842-1310 oder [strassheim@lahndill.ihk.de](mailto:strassheim@lahndill.ihk.de).



Bianca Bathelt und Eckhard Haus sind am 7. Februar in der WeinLaus zu hören. Foto: Ralf Triesch

## 2Dive in der WeinLaus

Konzert am 7. Februar

**HAIGER (red)** – Das Duo „2Dive“ (Bianca Bathelt und Eckhard Haus) spielt am Freitag (7. Februar, 19 Uhr) in der WeinLaus im grünen Haus in Haiger. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine „Hutspende“ wird gebeten.

Unter dem Titel „WeinLaus-Nacht“ gibt es deutsches Liedgut in Mundart zum Mitsingen, eine Schätzfragen-Tombola und natürlich viel Musik aus dem aktuellen Programm von 2Dive, die neben der bereits erwähnten Mundart Bekanntes und eher Unbekanntes in Deutsch und Englisch zum besten gibt. „2Dive“ verspricht „eine Klangwelt, die zwischen Stimme

und Instrument überschaubar bleibt“. Bianca Bathelt und Eckhard Haus sind Musiker aus Haiger, die mit Gitarre, Stimme und Percussion, ausgewählten Songs frischen Wind verleihen. Aus einem Oasis-Classiker wird da schon mal eine jazzige Up-tempo-Nummer. Ebenso wie der Titel „That Man“, der im Original ein 1920er-Jahre-Roof-Orchestra hinter sich hat, werden die Songs mit (Schlag-)Gitarre und Gesang, im eigenen Stil interpretiert. Auch deutsches Liedgut ist vertreten. Wer dabei Mainstream-Titel mit hohem Wiedererkennungswert erwartet, könnte ein bisschen enttäuscht sein.

# Heico Koch gewinnt das Neujahrsturnier des TC Haiger

Haigerer Tennisspieler starten mit viel Spaß ins neue Jahr

**HAIGER (red)** – Gleich zu Beginn des neuen Jahres fand das traditionelle Neujahrsturnier des TC Haiger statt. Mit Unterstützung des Betreibers der Haigerer Tennishalle, Michael Kurziel, hatte das Vorstandsteam um Holger Moos und Denniver Oppermann die Tennishalle für den gesamten Abend gemietet und Mitglieder sowie Freunde des Vereins eingeladen, das neue Jahr gemeinsam sportlich zu beginnen.

12 Teilnehmer sowie einige Zuschauer waren der Einladung gefolgt und verbrachten gemeinsam einen tollen Abend mit viel Spaß. Gespielt wurde auf Zeit in ständig wechselnden Paarungen, die Turnierleiter Steffen Kandler so zusammenstellte, dass es immer wieder zu spannenden Spielen kam. Dabei stand bei allen nicht der absolute Erfolg, son-

dern der Spaß eindeutig im Vordergrund. Trotzdem wurde um jeden Punkt gekämpft, und es entwickelte sich ein enges Rennen um den Turniersieg, bei dem am Ende Heico Koch die Nase vor der Manderbacherin Lena Stäcker vorn hatte. Knapp dahinter folgten Janette Durow vom TV Eiserfeld und Steffen Kandler auf Platz drei.

Im Anschluss an den offiziellen Teil hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, bei Getränken und einer leckeren Gulaschsuppe gemütlich beieinander zu sitzen oder vor Zuschauern noch einen Satz auf dem Court dranzuhängen. Weit nach Mitternacht verließen die letzten Cracks die Halle. Alle waren sich einig, dass dieses Turnier das erste Highlight des Jahres darstellte und sie bei der nächsten Auflage wieder dabei sein werden.



Die erfolgreichen Teilnehmer des Neujahrsturniers.

Foto: TCH

## Ein Jahr digitale Integrations-Plattform Integreat

Mobiler Alltagsguide mit Informationen in neun Sprachen hat sich bewährt

**WETZLAR/HAIGER (ldk)** – 55 Landkreise und Kommunen in Deutschland nutzen mittlerweile die Integrations-Plattform und App „Integreat“. Der Lahn-Dill-Kreis feiert jetzt den 1. Geburtstag.

Und Integreat wird gut angenommen. „Wir merken in der Beratung, dass die Menschen deutlich besser informiert sind als vor der Einführung von Integreat“, sagt Norbert Wenzel

vom Fachdienst Zuwanderung und Integration des Lahn-Dill-Kreises. „Das macht den Neubürgerinnen und Neubürgern die Eingewöhnung leichter – und uns die Beratung.“

Integreat ist eine Open Source App, die nach Deutschland zugewanderten in ihrer Sprache auf sie zugeschnittene Informationen und Angebote von Gemeinden zugänglich macht. Entwickelt wurde sie von der ge-

meinnützigen „Tür an Tür – Digitalfabrik“ in Augsburg zusammen mit einem Team aus Forschern und Studierenden der TU München.

Die Lösung überzeugt auch die Akteure im Lahn-Dill-Kreis: Integreat wird nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Englisch, Arabisch, Farsi, Tigrinja, Französisch, Türkisch, Kurdisch und Somali angeboten. Insbesondere die große Anzahl an

Sprachen macht die Integreat-App im Lahn-Dill-Kreis besonders.

### Hilfe bei Wohnungs- und Arbeitssuche

Daniel Kehne vom Team der Integreat-App beobachtet die Entwicklungen seit Beginn: „Als wir 2015 mit Integreat gestartet sind, galt es vor allem, den Neuzugewanderten den Start in Deutsch-

land zu erleichtern; längst gewinnen Themen wie Wohnungs- oder Arbeitssuche, aber auch strategische Überlegungen wie dem Entgegenwirken von Fachkräftemangel mehr an Bedeutung. Integreat ist ständig im Wandel und entwickelt sich weiter – auch dank der Erfahrungen im Lahn-Dill-Kreis.“

Informationen zum Thema gibt es auch unter <https://integreat.app/lahndillkreis>.

### APOTHEKE

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

### AUTOHAUSER

**AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler** KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, [www.autohausmetz.de](http://www.autohausmetz.de).

**AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler** KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, [www.autohausmetz.de](http://www.autohausmetz.de).

**Automobile Müller**, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter [www.automobilemueller.de](http://www.automobilemueller.de), Mobil : 0174 / 5602050

### HAUS UND GARTEN

**Samen Schneider**, [www.samen-schneider.de](http://www.samen-schneider.de) Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512 Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

### GERÜSTBAU UND VERLEIH

**Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH**, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, [info@geruestbau-hill-gmbh.de](mailto:info@geruestbau-hill-gmbh.de)

### HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA

**WHSE GmbH**, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, [info@whse.de](mailto:info@whse.de), [www.whse.de](http://www.whse.de)

### HEIZÖL

**Shell Markenheizöl, RC energie GmbH**, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, [info@rc-energie.de](mailto:info@rc-energie.de)

### BAU-SACHVERSTÄNDIGER

**Sachverständigenbüro für das Bauwesen**, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, [info@gutachten-holzbau.de](mailto:info@gutachten-holzbau.de), 0171/5162438

### ROLF NICKOLAI

*Wir verwirklichen Ihr Wohlfühlbad... Traumbäder aus einer Hand!*

- Badplanung
- Badgestaltung
- Sanitärinstallation
- Fliesenverlegung
- Heizung & Solar

Wildener Straße 50  
57290 Neunkirchen-Salchendorf  
Telefon: 02735 - 1419  
E-Mail: [info@rolf-nickolai.de](mailto:info@rolf-nickolai.de)  
Internet: [www.rolf-nickolai.de](http://www.rolf-nickolai.de)

**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**  
**Vertrauen Sie Ihrem erfahrenen Meisterbetrieb!**

Gesundheit ist ein Menschenrecht  
Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 70 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

**Helfen Sie mit!**

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**

Informationen für einen Projekteinsatz

Informationen zur Fördermitgliedschaft

die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

11/04/02

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.  
Am Källnischen Park 1 • 10179 Berlin  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)  
Spendenkonto 97 0 97  
Sparkasse Bonn • BLZ 380 500 00

## WASSER EIN SEGEN

### Ohne sauberes Wasser kann kein Mensch leben

1.000.000.000 Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

2.600.000.000 Menschen haben keinen Zugang zu sanitären Einrichtungen.

Hilf mit, so dass mehr Menschen Wasser als Segen erleben!

Infos zu unseren Wasser-Projekten unter [www.partneraid.org](http://www.partneraid.org)

**PartnerAid**  
gemeinsam verändern

## Sei dabei!

Als Förderer und Spender

**DGzRS** · [www.seenotretter.de](http://www.seenotretter.de) · E-Mail: [info@seenotretter.de](mailto:info@seenotretter.de)  
Postfach 10 63 40 · 28063 Bremen · Sparkasse Bremen  
BLZ 290 501 01 · Konto 107 2016

## DRF Luftrettung

...eine Frage der Zeit

### Notfälle kommen aus heiterem Himmel. Rettung auch.

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.

Info-Telefon 0711 7007-2211  
[www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

**ICH RETTE JEDES JAHR 200 MENSCHEN VOR DEM ERTRINKEN**

MIT MEINEM MITGLIEDSBEITRAG, UTE S. DRK-MITGLIED SEIT 1989

**150+ Du** JAHRE

MACH MIT – ALS MITGLIED, HELPER ODER SPENDER!

DRK.DE

**Deutsches Rotes Kreuz**